

WISSEN • ÜBEN • TESTEN

🔊 Mit MP3-Hörtexten

10. Klasse

Englisch

Dein Weg zu besseren Noten!



Zusätzliche digitale
Lernkartensets auf
www.lernhelfer.de



Fun Facts



Approximately **one new word** is added to the English language every two hours and the dictionary grows by about 4,000 words a year.

An **aneronym** is a trade name that is used generally in the language, like Kleenex, Jacuzzi or Hoover.

Tesafilm® (für Klebefolie).
Tempo® (für Papierhandtücher) oder
im Deutschen gibt es das auch, z.B.

If towels could tell jokes they would probably have a dry sense of humor.

To snirtle
means to try to suppress a laugh.

Why do writers constantly feel cold?
Because they are surrounded by drafts.

(draft = 1. Luftzug; 2. Textentwurf)

The use of the word **selfie** increased by 17 000% between 2012 and 2013!

Time flies like an arrow;
fruit flies like a banana.

Das Wort "like" hat hier zwei unterschiedliche Bedeutungen:
1. like = wie; 2. (to) like = mögen

Schoolmaster is an **anagram** of "the classroom."

Which **dinosaur** knows a lot of synonyms?
The **thesaurus**.

So lernst du mit diesem Buch:

WISSEN

Hier wiederholst du Schritt für Schritt, was du zu jedem Lernthema wissen musst, um richtig vorbereitet zu sein.

In der linken Spalte: Regeln und Arbeitsanleitungen

In der rechten Spalte: Beispiele und Veranschaulichungen

ÜBEN

Hier wendest du das Gelernte auf typische Übungsaufgaben an.

Damit du deinen Lernfortschritt selbst überwachen kannst, gibt es verschiedene Schwierigkeitsstufen:



Übungen zum Wiederholen des Lernstoffs



Übungen zu Standardaufgaben und für die nötige Sicherheit vor der Klassenarbeit



Übungen zu besonderen und anspruchsvollerden Problemen

WISSEN



Diese Kästen geben dir zusätzliche Informationen, Tipps und Arbeitshinweise für das Bearbeiten der Übungen.

TESTEN

Hier testest du dein Wissen mit vermischten und übergreifenden Aufgaben eines Kapitels.

KLASSENARBEIT 1

Alle Lernthemen eines Kapitels werden wie in einer echten Klassenarbeit abgefragt.



60 Minuten

Die Minutenangabe sagt dir, wie viel Zeit du für die Bearbeitung einer Klassenarbeit hast.



Topthema im Schnellcheck:

Hier findest du wichtige Lernthemen zum schnellen Nachschlagen und Wiederholen.

Duden

WISSEN • ÜBEN • TESTEN

10. Klasse

Englisch

4., aktualisierte Auflage

Dudenverlag
Berlin

Freundliche Abdruckgenehmigung wurde für folgende Texte erteilt:

Melvin Burgess: Junk. Andersen Press Ltd. London.

Ben Elton, Richard Curtis: Fatal Beatings from Short & Sweet: Volume 1: Short Texts and How To Use Them by Alan Maley (Penguin English, 1994) © Alan Maley, 1994.

Bildnachweis:

MEV Verlag, Augsburg: S. 28

picture-alliance / akg-images, Frankfurt am Main: S. 70

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Das Wort Duden ist für den Verlag Bibliographisches Institut GmbH als Marke geschützt.

Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Verlages in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet.

© Duden 2017 D C B A

Bibliographisches Institut GmbH

Mecklenburgische Straße 53, 14197 Berlin

Redaktionelle Leitung Constanze Schöder

Redaktion Katrin Gütermann

Autorinnen Annette Schomber, Dr. Anja Steinhauer (Klappe)

Sprecher Alison Ripier, Michael Shiels

Herstellung Uwe Pahnke

Layout Bachmann Design, Weinheim

Illustration Carmen Strzelecki

Umschlaggestaltung Büroeco, Augsburg; Bachmann Design, Weinheim

Umschlagabbildung Selina Bauer, Berlin

Satz Bachmann Design, Weinheim

Druck und Bindung AZ Druck und Datentechnik GmbH

Heisinger Straße 16, 87437 Kempten

Printed in Germany

ISBN 978-3-411-72604-2

Auch als E-Book erhältlich unter: ISBN 978-3-411-91229-2

www.duden.de

Inhaltsverzeichnis

1 Die Zeiten

- 1.1 Das *present tense* 5
- 1.2 Das *past tense* 7
- 1.3 Das *present perfect* 9
- 1.4 Das *past perfect* 13
- 1.5 Das *future* 16

Klassenarbeit 1–2 19

2 Das Passiv

- 2.1 Die Zeiten im Passiv 23
- 2.2 Weitere Passivkonstruktionen 27

Klassenarbeit 1–2 30

3 Modale Hilfsverben

- 3.1 *can/could* 34
- 3.2 *may/might/must* 37
- 3.3 *will/would* 40
- 3.4 *shall/should/ought to* 43

Klassenarbeit 1–2 46

4 Der Satz

- 4.1 Bedingungssätze 50
- 4.2 Relativsätze 53
- 4.3 Sätze mit Gerundium, Infinitiv und Partizip 56
- 4.4 Sätze mit dem Verb „lassen“ 59

Klassenarbeit 1–2 61



5 Wortschatz

- 5.1 *Useful phrases* zur Textproduktion **65**
- 5.2 Wortfelder **68**
- 5.3 Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch **71**
- Klassenarbeit 1–2 **74**

6 Stil

- 6.1 Satzverknüpfungen **78**
- 6.2 Inversion **81**
- Klassenarbeit 1–2 **84**

7 Umgang mit Sachtexten

- 7.1 *Reading comprehension* **88**
- 7.2 Das *summary* **93**
- 7.3 Tabellen und Statistiken **97**
- Klassenarbeit 1–2 **101**

8 Umgang mit literarischen Texten

- 8.1 Erzählende Texte **105**
- 8.2 Dramatische Texte **110**
- 8.3 Lyrische Texte **114**
- 8.4 *Listening comprehension* **118**
- Klassenarbeit 1–2 **123**

Stichwortfinder **127**

1 Die Zeiten

1.1 Das *present tense*

Das simple present	
<p>Das <i>simple present</i> wird verwendet, um</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Fakten und offenkundige Tatsachen auszudrücken, ■ Gewohnheiten zu beschreiben, ■ eine Abfolge von Ereignissen wiederzugeben, ■ Einstellungen, Gefühle oder einen Zustand auszudrücken. <p>Es entspricht dem Infinitiv des Verbs. In der 3. Person Singular wird ein -s angehängt.</p>	<p>The earth goes around the sun.</p> <p>Every day Mr Miller drives to work. It's always the same story: Mila goes on holiday, meets a rich man, and falls in love. My friends think that <i>Game of Thrones</i> is silly. She helps her mother in the kitchen.</p>
<p>Aufgepasst: Folgende Verben werden in der Regel nur in der <i>simple-Form</i> benutzt: <i>to know, to think, to believe, to remember, to forget, to like, to love, to hate, to want, to wish, to see, to hear, to feel, to realize, to sound, to look, to seem, to mean.</i></p>	<p>I remember him well. You don't want to go now, do you? Does my new dress look great? The party guests seem to be bored. Those apples don't cost that much.</p>
Das present progressive	
<p>Das <i>present progressive</i> wird verwendet, um eine Handlung oder Aktivität zu beschreiben, die</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ gerade im Verlauf ist, ■ sich allmählich entwickelt, ■ sich vorübergehend über einen längeren Zeitpunkt erstreckt. <p>Es wird gebildet mit einer konjugierten Form des Hilfsverbs <i>be</i> und der <i>-ing</i>-Form des Vollverbs.</p>	<p>Is she writing to her friend in New York? It is getting really cold now. We aren't playing quite as well this year.</p> <p>I am watering the flowers.</p>
<p>Aufgepasst: Normalerweise steht das Adverb <i>always</i> mit dem <i>simple present</i>. Es kann aber auch mit dem <i>present progressive</i> benutzt werden, um Missbilligung auszudrücken. Man spricht dann von <i>emphatic usage</i> (emotionaler Gebrauch) des <i>present progressive</i>.</p>	<p>Fred is always telling lies. (Fred erzählt aber auch immer Lügen.) My parents are always complaining. (Meine Eltern beklagen sich aber auch dauernd.)</p>

Die Zeiten



ÜBUNG 1 Simple oder progressive? Wähle die richtige Form des Verbs in Klammern.

Whenever Holly's father _____ (to come) home from work, his daughter _____ (always / to watch) TV. She _____ (to love) soap operas.

Hey, just have a look! Sam _____ (to dance) again.

I _____ (to wish) I could stay up here forever.

Come on! Let's go home. It _____ (to get) dark.

My friends _____ (to do) a lot of swimming these holidays.

I _____ (to like) that dress you _____ (to wear) today.

To the postman's horror, a big, angry-looking dog _____ (to bark) at him.

Don't worry! Our dog _____ (not / to bite).

Quiet, Jake, please! Our neighbour _____ (to play) the piano. He _____ (usually / to play) it most beautifully. It simply _____ (to sound) lovely.

Ella is terribly cold. She _____ (to shake) all over.



ÜBUNG 2 Ergänze die Sätze, indem du aus dem Wortspeicher den passenden Ausdruck wählst. Benutze *always* + das *present progressive*.

**to say bad things about me - to complain about his friends -
to ask me to go out with him**

I can't stand Leo who lives next door. He _____.

Joe has got a problem with his parents. They _____.

I'm pretty sure that Fiona hates me. She _____.



ÜBUNG 3 Überprüfe, ob du das *simple present* und das *present progressive* richtig anwenden kannst. Übersetze und schreibe die Sätze in dein Übungsheft.

Es regnet oft in Irland.
Francis geht nicht gerne einkaufen.
Max ruft mich aber auch immer am Abend an.
Spielt unser Team diesen Sommer wirklich gut?
Die Sonne scheint und es wird heiß.

1.2 Das *past tense*

Das simple past	
Das <i>simple past</i> beschreibt in der Vergangenheit abgeschlossene Handlungen oder Ereignisse.	He fought in the Civil War in 1861. Her family moved to the Midwest last year.
Typische Zeitbestimmungen, mit denen das <i>simple past</i> benutzt wird, sind: <i>yesterday</i> , <i>in (2012)</i> , <i>last (Christmas)</i> , <i>(years) ago</i> , <i>on (Monday)</i> , <i>at (5 o'clock)</i> usw.	We didn't meet in Central Park yesterday . Thomas Jefferson wrote the <i>Declaration of Independence</i> in 1776 .
Das <i>simple past</i> wird auch verwendet, um vergangene Handlungsabfolgen – besonders in Erzählungen und Berichten – wiederzugeben.	The Mexican lady opened the door of her car, sat down, backed out of the parking lot and finally disappeared in the desert of Nevada.
Um es zu bilden, hängt man <i>-ed</i> an den Infinitiv des Vollverbs. Die unregelmäßigen Verben bilden eigene Formen.	I watched TV. I fed the dog.
Das past progressive	
Das past progressive	
<ul style="list-style-type: none"> ■ wird für Handlungen verwendet, die zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Vergangenheit im Verlauf waren, ■ beschreibt eine Handlung, die gerade im Verlauf und noch nicht beendet war, als sich etwas Neues ereignete (Hintergrundhandlung), ■ wird auch verwendet, wenn mehrere Handlungen gleichzeitig abliefen oder sich etwas in der Vergangenheit allmählich entwickelte. <p>Es wird aus der <i>simple past</i>-Form von <i>to be</i> und der <i>-ing</i>-Form des Vollverbs gebildet.</p>	<p>Were you playing a computer game from seven to eight o'clock?</p> <p>While Erin was doing her homework, her mobile rang.</p> <p>My friends and I were walking home when it started to snow.</p> <p>Although it was only five o'clock, Ann was already getting tired.</p> <p>Bashir was a strange boy and yet, the teachers were beginning to like him.</p> <p>I was watching TV.</p>
Achtung: In den Nebensätzen mit <i>while</i> wird das <i>past progressive</i> , in den Nebensätzen mit <i>when</i> wird das <i>past tense</i> verwendet.	<p>While Mr Duncan was washing his car, his children were tidying their rooms.</p> <p>Aber: When I was young, everything was right.</p>

Die Zeiten



ÜBUNG 4 Vervollständige die folgenden Sätze.

Yesterday Robin _____

(to play) computer games all day long.



While Sarah and her friend _____

(to have) a party, the police _____ (to ring).

Mr Wilson _____ (to make) breakfast while David _____ (to take) a shower.

Last Saturday we _____ (to dance) until midnight.



ÜBUNG 5 Bilde ganze Sätze, indem du die passenden Satzteile mit *when* oder *while* verbindest. Schreibe in dein Übungsheft.

Layla – work in her room

he – notice a man running to a car

Tom – hear the scream

her sister – write messages in the kitchen

Mr Brown – open the window

he – read a book

The boys – try to phone the police

an air hostess – offer some hot drinks

The passengers – relax in their seats

a stranger – walking around the house



ÜBUNG 6 Nun kannst du überprüfen, ob du die bisher erarbeiteten Zeitformen (*simple present* und *present progressive*, *simple past* und *past progressive*) beherrschst. Wähle die richtige Zeitform des Verbs in Klammern.

A good education _____ (to teach) you to think critically.

Ahmed is a good friend of mine, but I _____ (not to know)
where he _____ (to live).

Lucy _____ (to take) her exams at the moment. She
_____ (not to pass) them last year.

In some states of the United States teenagers _____ (to drive) cars at
the age of 14.

When we _____ (to be) at high school we _____ (to wear)
hats everybody hated.

The car _____ (to go) past the house-fronts, _____ (to turn)
left and suddenly it _____ (to speed) towards the strange lady.

KLASSENARBEIT 1

45 Minuten



AUFGABE 1 Present tense (simple und progressive) oder present perfect (simple und progressive)? Unterstreiche die richtige Form.

What do you do / are you doing in your free time? I **read / am reading** a lot.

I **begin / am beginning** to get quite angry with Tony. He always **takes / is always taking** my things without asking! He **hasn't given / isn't giving** me back my books yet.

How long **have you known / do you know** your boyfriend? – I **have been going out / go out** with Tom for several months now. We usually **meet / have met** at the weekend.



AUFGABE 2 Setze die richtige Zeitform des Verbs ein: *simple past, past progressive oder present perfect simple und progressive*.

Let's have a break. We _____ (to sit) in the car for hours!

_____ the Howards _____ (to come) back from Australia yet?

_____ you _____ (to have) good weather when you
_____ (to be) in Texas?

While we _____ (to stay) in Washington, it _____

(to start) snowing.

_____ your son _____ (to ring up) since he
_____ (to arrive) in New York?

My uncle _____ (to wait) for me at the station when I
_____ (to get) back from India.

One of my friends _____ (to live) in Vermont since 2004.

TESTEN



AUFGABE 3 Simple past und past perfect simple – verbinde die zwei Hauptsätze mithilfe der Konjunktion in Klammern zu einem Satz. Schreibe in dein Übungsheft.

I didn't have any lunch. I felt really hungry in the afternoon. (→ because)
Finley wrote the letter. He went out to post it. (→ as soon as)

They finally passed their exams in English. They studied for three weeks. (→ after)
I read the magazines. I passed them on to Emily. (→ when)

The gardener watered the bushes. He laid out the flower beds. (→ before)

Die Zeiten



AUFGABE 4 Übersetze die Ausdrücke in Klammern. Achte dabei auf die richtige Umsetzung des Präsens ins Englische.

Dario's sister _____ (**lebt**) in England, but at the

moment she _____ (**hält sich auf**) in Spain.

It's Eliza's birthday, and we _____ (**wir feiern**) tonight.

A friend of mine _____ (**fährt Ski**) for years.

Put the volume down, or there _____ (**gibt Ärger**).

Welcome to Seattle. How long _____ (**bleibst du**)?



AUFGABE 5 Bilde Sätze mithilfe der folgenden Satzteile. Achte auf die richtige Zeit.

Schreibe die Sätze in dein Übungsheft.

people – to use up – natural resources – for centuries

Jack – to take photos of Australia – at the end of the holidays

I – to cross the Channel on the ferry – tomorrow at this time

My friends – to look forward to that trip – for months

the River Thames – to freeze over – 1434

While – I – to drive to Arkansas – my car – to break down

Sam – to go – to her guitar class – on Wednesdays



AUFGABE 6 Wähle das richtige Verb aus und setze es in die richtige Zeit.

to help (2x) - not to improve - to support - to discriminate -
to introduce - to have - to hope

Unfortunately, African Americans in the USA _____ their position as fast as they _____. That is why the government _____. a series of programs called affirmative action in the 1960s. So far, affirmative action programs _____ many black students to enter university and to have successful careers. But some people claim that affirmative action _____ the poor and deprived ones and that whites nevertheless _____ against African Americans for years. That is why African Americans hope that different programs _____ minorities and _____ some effects on poverty, crime and drug abuse.

4.3 Sätze mit Gerundium, Infinitiv und Partizip

<h3>Das Gerundium im Satz</h3>	
<p>Das Gerundium (<i>gerund</i>) kann das Subjekt eines Satzes sein.</p> <p>Es kann die Funktion einer adverbialen Bestimmung im Satz haben. In einer solchen Funktion steht es anstelle eines Nebensatzes nach den Wendungen <i>on, for, in spite of</i>.</p> <p>Das <i>gerund</i> steht nach Ausdrücken wie <i>instead of, by, without, apart from, as well as, it's no use, there is no, what about</i>.</p>	<p>Flying (= the flight) to Australia can be tiring. On seeing land (= als sie endlich ...) after so many many weeks at sea, the passengers of the <i>HMS Elizabeth</i> were happy. In spite of being late, he managed to catch up. Instead of going out, we stayed at home. It's no use crying. (Weinen hat keinen Zweck.)</p>
<h3>Infinitivkonstruktionen</h3>	
<p>Der Infinitiv (<i>infinitive</i>) kann einen Relativsatz mit modalem Hilfsverb ersetzen.</p> <p>Mit dem Infinitiv wird auch eine Absicht oder ein Zweck zum Ausdruck gebracht. Er steht dann häufig nach Passivformen wie <i>be used / be designed</i>.</p> <p>Infinitivkonstruktionen können auch die Gedanken eines Sprechers zum Ausdruck bringen. Gängige Wendungen sind: <i>to be honest, to tell the truth, to be fair, to start with, to cut a long sentence short</i>.</p>	<p>He recommended some music to listen to (= which I should listen to). This robot was designed (in order) to make your life easier. It can't be used to clean your house.</p> <p>To tell the truth, I didn't enjoy a single day of our holidays. But, to be fair, the beaches were lovely. To cut a long sentence short, it was a disaster.</p>
<h3>Partizipialkonstruktionen</h3>	
<p>Das Partizip (<i>participle</i>) kann</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ anstelle eines Relativsatzes stehen, ■ die Funktion einer adverbialen Bestimmung haben. <p>Partizipialkonstruktionen können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ dasselbe Subjekt wie der Hauptsatz (verbundene Partizipialkonstruktion) (1) oder ■ ein eigenes Subjekt haben (unverbundene / absolute Partizipialkonstruktion) (2). 	<p>The girl standing (= who is standing) next to me must be our neighbour's daughter. (= who is standing ...)</p> <p>Reading (= while he was reading) the book, he fell asleep.</p> <p>(1) Being half English (= as she is half English), she feels at home in Britain. dasselbe Subjekt (2) <u>The weather</u> being foggy, <u>the crossing</u> wasn't a pleasure. <u>eigenes Subjekt</u></p>

ÜBUNG 9 Formuliere Sätze mit dem Gerundium. Verwende das Verb in Klammern als Subjekt des Satzes.



Cigarettes seriously damage your health. (to smoke)

Tennis is her favourite sport. (to play)

Languages are important nowadays. (to learn)

A good book improves the mind. (to read)

Planes are faster than trains. (to go by, 2x)

ÜBUNG 10 Gerundium oder Infinitiv? – Wähle aus dem Wortspeicher das richtige Verb und entscheide dann, in welcher Form es stehen muss.



to give - to complain - to film - to drive - to hear - to come -
to be (2x) - to spend - to help - to ask - to take

What about the Mayers _____ with us?

Instead of _____ about the weather, we should enjoy ourselves.

The doctor gave me some medicine _____ twice a day.

In times like these, it's no use _____ all your money on luxury items.

On _____ the bad news about her husband, Mrs Hughes turned pale.

This mobile can't be used _____ other people.

Eve lent Ben her car _____ with without _____ her parents.

I had to thank my friend for _____ so helpful, as well as
_____ me some useful advice. Apart from _____

a close friend, David is always there _____ me.

Der Satz



ÜBUNG 11 Finde die Fehler in den Sätzen und verbessere sie. Schreibe die richtigen Sätze in dein Heft. (Tipp: Ein Satz ist richtig.)



Instead to go out, you should concentrate on your exams.

Being sunny, Andy decided to go cycling.

Feeling hungry, the teenagers stopped for a hamburger.

It's no use to try it again.

Seeing how dark it was, Tim felt nervous.

Being long and boring, the students didn't want to read the novel.



ÜBUNG 12 Schreibe die Sätze mithilfe einer Partizipialkonstruktion, die sich auf die farbigen Satzteile bezieht, um.

The dress **which is worn** by Cecil must have cost a fortune.

Grandpa is confused by modern technology and doesn't want to buy a computer.

The text is written in Chinese and is quite hard to understand.

We did not know which road to take and had to ask a local resident.

Ella couldn't sleep, so she got up and walked around.

After he had completed his work, Mr Taylor went for a walk.



ÜBUNG 13 Betone die folgenden Aussagen mittels einer Wendung im Infinitiv als deine eigene Meinung.



I didn't like the latest film directed by Andy and Larry Wachowski.

But the acting was excellent.

I would never ever miss an action thriller.

4.4 Sätze mit dem Verb „lassen“

<p>Das Deutsche „lassen“ wird durch unterschiedliche Ausdrücke im Englischen wiedergegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ <i>make</i> ■ <i>let</i> ■ <i>have/get</i> 	<p>to make somebody do something – jemanden veranlassen, etwas zu tun to let somebody do something – zulassen, dass jemand etwas tut to have / get something done – etwas machen lassen</p>
<p><i>make + Objekt + Infinitiv ohne to</i></p> <p>Den Ausdruck <i>to make somebody do something</i> verwendet man mit der Bedeutung „jemanden dazu bringen oder zwingen, etwas zu tun“, „veranlassen, dass etwas geschieht“.</p> <p>Aufgepasst: Wird die Konstruktion <i>to make somebody do something</i> im Passiv verwendet, so wird sie mit dem Infinitiv mit <i>to</i> gebildet: <i>somebody is made to do something</i>.</p>	<p>Mrs Baker made her baby eat up the food. Speed limits makes people drive slowly. The flight attendant made the passengers fasten their seat belts.</p> <p>People are made <u>to</u> drive slowly. He <u>was</u> made <u>to</u> learn more.</p>
<p><i>let + Objekt + Infinitiv ohne to</i></p> <p><i>To let somebody do something</i> bedeutet „jemandem erlauben, etwas zu tun“, „zulassen, dass etwas geschieht“.</p>	<p>I can drive tonight if dad lets me use his car. I think we let her have a computer of her own.</p>
<p><i>have/get + Objekt + past participle</i></p> <p>Die Konstruktion <i>to have/get something done</i> wird verwendet, wenn man etwas nicht selbst macht, sondern von jemand anderem machen oder erledigen lässt. <i>Get</i> wird nur umgangssprachlich benutzt.</p>	<p>Mrs Graham has her room decorated every year. She had it painted last week.</p> <p>Kyoko gets her car washed every week.</p>
<p>Aufgepasst: Achte auf die Wortstellung!</p>	<p>Lily had cut her hair (Lily hatte sich die Haare geschnitten), aber: Lily had her hair cut (Lily ließ sich die Haare schneiden).</p>

Der Satz

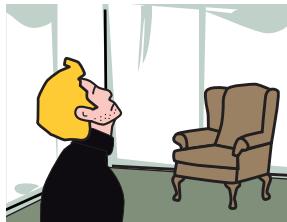


ÜBUNG 14 Make oder let? Setze in die Lücke das richtige Verb.

1. Don't look so miserable. Let's watch a funny film. I'm sure it will _____ you laugh, and laughing _____ you feel better.
2. _____ me know whether you would like to join us because I want to book some tickets for tonight and dad even _____ me have his car.
3. You cannot be _____ to drink alcoholic beverages if you don't really want it. Don't _____ your friends persuade you!
4. Don't be too late tonight again! If you _____ this happen too often, we'll _____ you come home earlier next time – or even worse – we won't _____ you go out at all.
5. Don't _____ yourself be fooled by Jake. He is such a flirt, and he may definitely _____ you feel unhappy if only you _____ him.



ÜBUNG 15 Schreibe zu den folgenden Bildern, was die jeweiligen Personen von anderen erledigen lassen. Achte dabei auf die richtige Zeitform des Verbs.



Mrs Johnson _____ at the moment.

Mr Smith _____ tomorrow.

Jacob and his friends _____ a few minutes ago.



ÜBUNG 16 Übersetze die folgenden Sätze ins Englische und achte dabei auf die richtige Übersetzung von „lassen“. Schreibe die Sätze in dein Heft.

Ein schrecklicher Lärm ließ mich letzte Nacht nicht schlafen.

Ich lasse meine Haare jeden Monat schneiden.

Warum lässt du dein Motorrad nicht reparieren?

Meine Eltern ließen mich letzte Woche hart im Garten arbeiten.

Ihre Mutter wollte Lily zuerst nicht gehen lassen.

KLASSENARBEIT 1

45 Minuten



AUFGABE 1 Umschreibe die folgenden Situationen mit einem Bedingungssatz. (Tipp: Ein Satz wird mit *when* gebildet.) Schreibe in dein Übungsheft.

I wasn't hungry, so I didn't eat anything.

Let's catch the 10:30 train. Then we will arrive just in time.

Ella and her friends like going shopping. They spend a lot of money on clothes. She doesn't know many people and she is lonely.

Felix didn't go to the party last night, so he isn't tired right now.

Milo was able to buy a car because his best friend lent him the money.



AUFGABE 2 Vervollständige die Relativsätze mit den angegebenen Satzteilen. Schreibe alle Möglichkeiten auf und setze das Relativpronomen in *contact clauses* in Klammern.

Kathryn is wearing a dress - Greg invited some people for dinner - you borrowed Will's car - you told me about a hotel - we wanted to visit - the teenagers stole my bike - you can rely on Jack

TESTEN

The police have caught the teenagers _____.

They all like the dress _____.

Is the name of the friend _____ Will?

Jack is a wonderful man. He's someone _____.

The museum _____ wasn't open

when we got there.

What's the name of the hotel _____.

Some of the people _____ couldn't come.



AUFGABE 3 Beende die folgenden Sätze mit einem selbst ausgedachten Relativsatz. Schreibe in dein Übungsheft.

I'll always remember the day ...

I met somebody ...

I got the job ...

I don't agree with the opinion ...

I don't like people ...

I enjoy situations ...

Der Satz**AUFGABE 4** Infinitiv oder Gerundium? Übersetze den Satzteil in Klammern.

Kim: "What about (wenn wir in ein Fastfood-Restaurant gehen würden) _____ ?"

Jack: "(Ehrlich gesagt) _____ , I hate fast food restaurants. My brother Jonah once gave me a hamburger (zum Probieren) _____ – it was disgusting. (Anstatt Fastfood zu essen) _____ we should go to a proper restaurant (um unsere Mahlzeit zu genießen) _____ ."

Kim: "(Es hat doch keinen Zweck, in ein Restaurant zu gehen) _____ because it's far too expensive –

I couldn't afford a meal there."

Jack: "I couldn't agree more – all those posh and trendy restaurants (wurden entworfen, um dorthin zu gehen und ein Vermögen für ein Gericht auszugeben) _____ .

(Aber fairerweise muss man sagen) _____ , the food is much better than in a fast food restaurant, and you can make yourself comfortable there."

Kim: "Alright. (Essengehen) _____ is a good idea. (Kurz und gut) _____ , we should treat ourselves to a delicious meal – let's go to Sergio's."

**AUFGABE 5** Verändere den markierten Satzteil, indem du das Gerundium und die angegebenen Wörter verwendest. Schreibe die Sätze vollständig in dein Heft.

on - by - in spite of - without - apart from

My parents believe that I may get excellent marks if I learn more.

Some people use their cars, but they do not consider the environment.

Victoria was working hard for her finals, but she failed them with flying colours.

When Mrs Kapoor saw her sister after all these years, she started to cry.

She is not only a talented musician, but also a highly gifted photographer.

8.3 Lyrische Texte

Lyrische Texte (*poems*) unterscheiden sich von narrativen und dramatischen Texten durch ihre äußere Form. Die strukturgebenden Einheiten im Gedicht sind Vers (*line*) und Strophe (*verse/stanza*). Lyrische Texte sind u.a. Balladen (*ballads*), Sonette (*sonnets*), Kinderreime (*nursery rhymes*), limericks oder songs.

Klangmittel in lyrischen Texten sind z.B.:

- der Reim (*rhyme scheme*): Bei den *end rhymes* unterscheidet man das *rhyming couplet* (aabb), den *alternate rhyme* (abab) und den *enclosed rhyme* (abba),
- der Rhythmus (*rhythm*), also das Klangmuster, das beim Vortragen entsteht,
- das Versmaß (*metre*). Die kleinste metrische Einheit nennt man Versfuß (*foot*). Ein Versfuß besteht aus einer betonten („–“) und mindestens einer unbetonten („U“) Silbe (*stressed/unstressed syllable*).

Klangfiguren (*sound devices*) sind z.B.

- Wiederholung der Anfangskonsonanten (*Alliteration; alliteration*),
- Wiederholung von Vokallauten in der Wortmitte (*Assonanz; assonance*),
- Wortwiederholung am Zeilenanfang (*Anapher; anaphora*).

Sprachliche Mittel (*stylistic devices*) sind bestimmte Sprachbilder (*images*) und Satzbaufiguren (*figures of speech*):

- Indirekter / bildhafter Vergleich (*Metapher; metaphor*)
- Direkter Vergleich (*simile/comparison*)
- Sinnbild (*symbol*)
- Wiederholung eines Satzbaumusters (*Parallelismus; parallelism*)
- Ausstattung einer Idee oder Sache mit menschlichen Eigenschaften (*Personifikation; personification*)

a nursery rhyme:

One, two,
Buckle my shoe;
Three, four,
Knock at the door;
Five, six,
Pick up sticks ...

aabb: cat – rat / dog – log
abab: cat – dog – rat – log
abba: cat – dog – log – rat

“I wándered lónely ás a clóúd.” (W. Wordsworth)

“I wan | dered lon | ely as | a cloud”
U – | U – | U – | U –
→ The line from William Wordsworth’s poem has four feet.

Tinker, tailer, soldier, sailor
My baby wants to play every day.
“Twice five miles of fertile ground”
(S.T. Coleridge, “Kubla Khan”)
“In every cry of every man, / In every infant’s cry of fear, / In every voice, in every ban” (W. Blake, “London”)

the stormy voyage of life

“My love is like a red rose” (R. Burns)
the red rose – symbol of love and beauty
“Not from successful love alone, / Nor wealth, nor honor’d middle age, nor
victories of politics or war” (W. Whitman,
“Halcyon Days”)
the trees wept

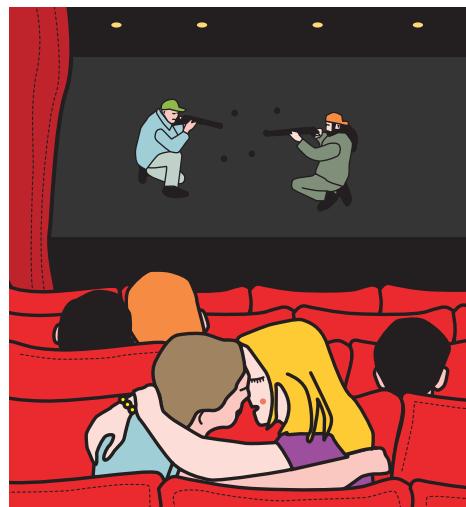
ÜBUNG 14 Read the following poem carefully and try to understand as much as possible.**Cinema Poetry**

Movies excite me
Whenever I see
Gunfire, dead people,
Growling, and glee.

And I love it when
Heroes are winning the fight
And the bad guy dies slowly
And, yes, in full sight.

And the blood never stops
Flowing over the screen
And the audience trembles
And can't hold a scream.

But I don't like people kissing.

**WISSEN****Talking about poems – useful words and phrases**

The poem is divided into ... stanzas.
Each stanza consists of ... lines.
In the 2nd stanza the poet describes ...

The last stanza contains / conveys the message of the poem.
The rhyme scheme of the poem is ...
... is a symbol of / stands for / is used as ...

Das Gedicht besteht aus ... Strophen.
 Jede Strophe besteht aus ... Zeilen.
 In der 2. Strophe beschreibt der Dichter ...
 Die letzte Strophe übermittelt die Botschaft des Gedichts.
 Das Reimschema des Gedichts ist ...
 ... ist ein Symbol für / steht für ...

ÜBUNG 15 Read the following statements about the speaker. Underline the ones you find most suitable.

- He / she is fascinated by violence.
- Cruel and horrifying scenes excite him / her.
- He / she likes watching romantic love stories.
- He / she enjoys seeing other people suffer.
- He / she likes being confronted with people kissing.
- He / she finds love and affection frightening.



**ÜBUNG 16** Answer the questions on this and on the following page about the poem.

Make use of the useful phrases in the box on page 115 whenever you need them.

1. How is the poem structured?

2. What can you say about the rhyme scheme?

3. What is striking about the metre?

4. Can you spot any stylistic devices? If you can't name them, simply describe them.

**ÜBUNG 17** Replace some lines from the poem by the phrases from the box below.

Then sum up the contents of the poem using the new expressions. Write the summary of the poem in your exercise book.

a cry - it's a pleasure when - the blood never stops -
the people watching shake - I detest people kissing

I love it when ≈ _____

a scream ≈ _____

the audience trembles ≈ _____

I don't like people kissing ≈ _____

it all spurts out ≈ _____

ÜBUNG 18 Make a list of the things the speaker likes and doesn't like. How many lines are used for likes / dislikes?

The speaker likes it when ...

→ _____ line(s)

He doesn't like it when ...

→ _____ line(s)



WISSEN +

Antithesis und contrast

Mithilfe des Stilmittels der Antithese (*antithesis*), auch Kontrast (*contrast*) genannt, werden entgegengesetzte Vorstellungen oder Bilder dargestellt. Um den Kontrast zu betonen, werden grammatisch ähnliche oder gleiche Konstruktionen verwendet. Dadurch kann man eine Idee besser herausstellen und Überraschung beim Leser erzielen.

Beispiel: There is no *king* who has not had a *slave* among his ancestors,
And no *slave* who has not had a *king* among his.
(H. Keller, "The Story of My Life")

ÜBEN

ÜBUNG 19 Explain the structure of the poem as pointed out in exercise 17. Think about the terms *antithesis / contrast*. Write in your exercise book.



ÜBUNG 20 Write your own poem sticking to the pattern of the *Cinema Poetry*, but this time the speaker enjoys tender love scenes and detests violence. Write the poem in your exercise book. You can start off each line as follows:

I like it when / they kiss / and there are couples ... (*first stanza*)
And it's good when / they hug / and they touch ... (*second stanza*)
And it's all / and the audience sighs / and ... (*third stanza*)
But I don't like it when ... (*last stanza*)

Stichwortfinder

- A** adverbiale Bestimmungen 81
American Dream 68
antithesis 117
argumentieren 65
Aussprache 71
- B** Bedingungssatz 50 f.
by-agent 24
- C** *can/could* 34
characters 106
climax 105
collocation 72
comedy 110
conditional clause 50
connectives 72
contact clause 53
contrast 117
- D** *defining relative clause* 53
Diagramm 97
dramatische Texte 110
- E** erzählende Texte 105, 109
Erzähler 105
explaining/rephrasing ideas 65
exposition 105
expressing opinions 65
- F** *fable* 105
falling action 105
fairy tale 105
for und since 11
future 11
future perfect 16
future progressive 17
- G** Gerundium 56
giving a talk or a presentation 99
going to-future 16
grafische Darstellung 97
- H** *have/get* 59
- I** *if oder when* 52
if-Sätze 50, 83
Infinitivkonstruktion 56
Infinitiv Passiv 27
Inversion 81, 83
- K** Klangfiguren 114
Kollokation 72
Komma
– bei Konjunktionen 15
– bei Relativsätzen 53
Konjunktionen 15, 78
- L** „lassen“ 59
let 59
link words 78
listening comprehension 118 ff.
literarische Texte 105 ff.
lyrische Texte 114 ff.
- M** *make* 59
may/might/must 37
Meinungen ausdrücken 65
modale Hilfsverben 34 ff.
- N** *narrative text* 105
narrator 105
nicht notwendiger Relativsatz 53
non-fictional text 88
notwendiger Relativsatz 53
novel 105
novella 105
- O** *organizing ideas* 65
ought to 43
- P** Partizipialkonstruktion 56
Passiv 23 ff.
Passiv mit zwei Objekten 27
past perfect 13
past perfect progressive 13
past perfect simple 13
past progressive 7
past tense 7
persönliches Passiv 27
play 110
plot 106
point of view 105
Präpositionen beim Passiv 27
Präpositionen im notwendigen Relativsatz 54
present perfect 9
present perfect progressive 9
present perfect simple 9
present progressive 5, 16
present tense 5
- Q** *question tags* mit modalen Hilfsverben 44
- R** *reading comprehension* 88
Referate halten 99
Relativsatz 53
Relativpronomen 53
rhyme scheme 114
rhythm 114
rising action 105
- S** Sachtexte 88 ff.
Satz 50 ff.
Satzverknüpfungen 78
shall/should 43
short story 105
simple past 7
simple present 5, 16
since und for 11
Sprachebene 71
Statistiken 97 ff.
Stil 78 ff.
Stilmittel 114, 117
summary 93
- T** Tabellen 97
to have/get s.th. done 59
to let s.b. do s.th. 59
to make s.b. do s.th. 59
tragedy 106
turning point 105
- U** USA 68
useful phrases zur Textproduktion 65
- V** Verben des Sagens und Meinens 29
Vergleiche mit *as* und *than* 81
Versmaß 114
- W** *will/would* 40
will-future 16
Wörterbucharbeit 71
Wortfelder 68
Wortschatz 65 ff.
- Y** *young people* 68
- Z** Zeiten 5
Zeiten im Passiv 23

Das Erfolgskonzept im Reihenformat

Wissen • Üben • Testen



Mit dabei sind:

- Lösungshefte
- Abschlussstests
- Schlaue Schnipsel und Fun Facts



In der Reihe erhältlich für die Klassenstufen 5 bis 10 sind Klassen- und Themenbände der Fächer:

- Deutsch • Mathematik • Englisch • Französisch • Latein

Alle lieferbaren Titel in der Reihe Wissen - Üben - Testen findest du auf www.duden.de



British Literature

■ The Anglo-Saxon Period	449 – 1066	<i>Beowulf</i> , Cædmon: <i>Cædmon's Hymn</i>
■ Middle English Literature	1066 – 1485	Geoffrey Chaucer: <i>The Canterbury Tales</i> , Julian of Norwich: <i>Revelations of Divine Love</i>
■ Renaissance / Restoration	1486 – 1689	William Shakespeare: Sonnets, <i>Hamlet</i> , <i>Othello</i> , <i>Macbeth</i> , <i>The Tempest</i> , Christopher Marlowe: <i>Doctor Faustus</i> , Ben Jonson: <i>Volpone</i> , Sir Francis Bacon: <i>New Atlantis</i> , John Donne: Songs and Sonnets
■ Neoclassicism / Enlightenment	1700 – 1799	John Milton: <i>Paradise Lost</i> , Alexander Pope: <i>The Rape of the Lock</i> , John Bunyan: <i>The Pilgrim's Progress</i> , Jonathan Swift: <i>Gulliver's Travels</i> , Daniel Defoe: <i>Robinson Crusoe</i> , Henry Fielding: <i>The History of Tom Jones</i> , Samuel Richardson: <i>Pamela</i> , Laurence Sterne: <i>Tristram Shandy</i> , Horace Walpole: <i>The Castle of Otranto</i>
■ Romanticism	1780 – 1837	William Wordsworth: <i>Lyrical Ballads</i> , John Keats: <i>Ode on a Grecian Urn</i> , William Blake: <i>The Tyger</i> , Lord Byron: <i>She Walks in Beauty</i> , Jane Austen: <i>Pride and Prejudice</i> , <i>Emma</i> , Sir Walter Scott: <i>Waverley</i> , Mary Shelley: <i>Frankenstein</i>
■ Victorian Era	1837 – 1901	Charles Dickens: <i>Oliver Twist</i> , Thomas Hardy: <i>Tess of the d'Urbervilles</i> , George Eliot: <i>The Mill on the Floss</i> , Oscar Wilde: <i>The Importance of Being Earnest</i> , George Bernard Shaw: <i>Arms and the Man</i>
■ Modernism	1901 – 1945	T.S. Eliot: <i>The Lovesong of J. Alfred Prufrock</i> , <i>Murder in the Cathedral</i> , James Joyce: <i>Ulysses</i> , <i>Finnegans Wake</i> , Virginia Woolf: <i>Mrs Dalloway</i> , Dylan Thomas: <i>And Death Shall Have no Dominion</i> , Aldous Huxley: <i>Brave New World</i> , J.R.R. Tolkien: <i>The Hobbit</i>
■ Postmodernism	1945 – today	George Orwell: <i>1984</i> , William Golding: <i>Lord of the Flies</i> , Graham Greene: <i>The Human Factor</i> , Anthony Burgess: <i>A Clockwork Orange</i> , Helen Fielding: <i>Bridget Jones's Diary</i> , Richard Adams: <i>Watership Down</i>
■ Contemporary authors	today	Samuel Beckett, Ted Hughes, Doris Lessing, Terry Pratchett, Salman Rushdie, Nick Hornby



American Literature

■ The Colonial Period	1607 – 1783	John Smith: <i>The General History of Virginia ...</i> , John Winthrop: <i>A Model of Christian Charity</i> , Anne Bradstreet: <i>Contemplations</i> , J. Hector St. John de Crèvecoeur: <i>Letters from an American Farmer</i> , Benjamin Franklin: <i>Autobiography</i>
■ Early National Period	1775 – 1865	James Fenimore Cooper: <i>The Pioneers</i> , William Cullen Bryant: <i>To a Waterfowl</i>
■ American Romantic Period (Age of Transcendentalism)	1798 – 1837	Edgar Allan Poe: <i>The Raven</i> , <i>The Tell Tale Heart</i> , <i>Murders in the Rue Morgue</i> , Herman Melville: <i>Moby Dick</i> , Nathaniel Hawthorne: <i>The Scarlet Letter</i> , <i>Young Goodman Brown</i> , Ralph Waldo Emerson: <i>Nature</i> , Henry David Thoreau: <i>Walden</i>
■ Realism / Naturalism	1865 – 1914	Emily Dickinson: <i>I heard a fly buzz – when I died</i> , Mark Twain: <i>Huckleberry Finn</i> , Henry James: <i>The Turn of the Screw</i> , Theodore Dreiser: <i>Sister Carrie</i>
■ Modernism	1914 – 1945	Carl Sandburg: <i>Chicago</i> , T. S. Eliot: <i>Waste Land</i> , William Carlos Williams: <i>The Red Wheelbarrow</i> , Ezra Pound: <i>In a Station of the Metro</i> , F. Scott Fitzgerald: <i>The Great Gatsby</i> , William Faulkner: <i>As I Lay Dying</i> , <i>The Sound and the Fury</i> , Ernest Hemingway: <i>The Sun Also Rises</i> , <i>A Farewell to Arms</i> , John Dos Passos: <i>Manhattan Transfer</i>
■ Postmodernism / Neo-Realism	1945 – today	Allen Ginsberg: <i>Howl</i> , Arthur Miller: <i>Death of a Salesman</i> , Ernest Hemingway: <i>Old Man and the Sea</i> , Tennessee Williams: <i>A Streetcar Named Desire</i> , <i>The Glass Menagerie</i> , Edward Albee: <i>The American Dream</i> , Norman Mailer: <i>The Naked and the Dead</i> , Kurt Vonnegut: <i>Slaughterhouse-Five</i> , Sylvia Plath: <i>Lady Lazarus</i> , <i>The Bell Jar</i> , John Updike: <i>Rabbit, Run</i> , Joyce Carol Oates: <i>Angel of Light</i> , Raymond Carver: <i>What We Talk About ...</i> , Toni Morrison: <i>Beloved</i>
■ Contemporary authors	today	Donald Barthelme, Robert Coover, William Gass, Marge Pierce, T. C. Boyle, Paul Auster, Anne Tyler, Jeffrey Eugenides, Jonathan Safran Foer

DUDEN

Für nur 1,- Euro!
Das passende
digitale Lernpaket
[www.lernhelper.de/
wuet](http://www.lernhelper.de/wuet)

10. Klasse • Englisch

Mit dabei: Fun Facts – Englischwissen zum Staunen,
Lachen und Weitererzählen

Bessere Noten in drei Schritten:

- WISSEN: Alle Regeln, alle Merksätze, alle Lerninhalte
- ÜBEN: Viele Übungen von leicht bis richtig knifflig
- TESTEN: Training für den Ernstfall –
mit Klassenarbeiten wie in der Schule

Mit separatem Lösungsheft.

Geeignet für alle Bundesländer.
Für Gymnasium, Realschule und Gesamtschule.
Auf die aktuellen Bildungspläne abgestimmt.

ISBN 978-3-411-72604-2
13,99 € (D) · 14,40 € (A)



9 783411 726042